

Franckesche Stiftungen zu Halle

Joh. Henr. Tönniens heilige Bekenntnislehre der vernünftigen Gottesgelartheit: oder vernunft- und schriftmäßige Betrachtungen von den Eigenschaften ...

Tönnies, Johann Heinrich

[Halle], 1766

VD18 12852856

Entwurf der vernünftigen Bekenntnislehre oder Dogmatik.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-196038

Entwurf

der

vernünftigen Bekenntnislehre oder Dogmatik.

A. Von Gottes Wirklichkeit und Wesen.

I. Von der Wirklichkeit.

A. Beweis.

K. Ausführlicher Beweis,

- α. vom Anfange und Ende der Welt,
- β. des Erdbodens und menschl. Geschlechts.

a. Untergang derselben.

- 1. Anzeige " " " 1.
- 2. Ausführung " " " 2. 3.
- 3. Folgerung " " " 4.

b. Anfang " " " 5. 6.

b. Der endlichen Dinge in gemein.

- a. Sie haben sämtlig Ende und Anfang. 7.
- b. Es ist keine unendliche Reihe derselben. 8.

β. Vom Entstehen und Urheber der Welt.

- a. Sie ist nicht von sich selbst " 9. 11.
- b. Gott ist ihr Urheber " 12.

γ. Zusammengezogener Beweis " 13.

B. Schluß " 14.

II. Vom Wesen Gottes.

A. Grundeigenschaften " II.

K. Ruhende.

- α. Nothwendigkeit und Ewigkeit " 15.
- β. Höchste Vollkommenheit " 16. 17.

γ. Wirksame.

- α. Allmacht " " 18.
- β. Geistlichkeit und Seligkeit " 19. 20.

B. Zusammengezogene Beschreibung " 21.

* 2

B. Von

B. Von Gottes Werken.

I. Im Reiche der Macht.

A. Beschaffenheit des Machtreiches.

III.

A. Beweis

§.

a. von dem Eigenthumsrechte Gottes 22.

b. von der Herrschaft und dem Reiche Gottes. 23.

B. Beschreibung der Herlichkeit des Machtreiches,

a. Himmel und Gestirne = 24. 25.

b. Lufterscheinungen " = 26. 27.

c. Erde und Meer " = 28.

d. Gewächse " = 29.

e. Thiere " = 30-32.

2. Ermunterung zum Lobe Gottes " 33. 34.

B. Verwaltung des Machtreiches.

A. Wirkungen Gottes.

III.

A. Abhandlung und Vorstellung,

a. einzelne Wirkungen,

a. im Ganzen,

1. Schöpfung " = 35.

2. Erhaltung " = 36.

3. Mitwirkung " = 37.

4. Aufsicht " = 38-40.

b. an einzelnen Stücken.

1. Hervorbringung " = 41.

2. Erhaltung " = 42-46.

3. Mitwirkung " = 47.

4. Leitung " = 48. 49.

b. Inbegriff der Allgegenwart " = 50.

b. Schluß und Lobeserhebung " = 51.

B. Geoffenbarte Eigenschaften.

a. Des Verstandes, Allwissenheit

V!

a. Abhandlung.

a. Gegenstände des götl. Erkenntnisses,

1. endliche Dinge,

a. gegenwärtige u. vergangene, 52.

b. zukünftige " = 53. 54.

c. mögliche " = 55.

2. Gott selbst " = 56.

b. Vol-

	b. Vollkommenh. göttl. Erkenntniß	57. 58.
	b. Schluß	59.
	b. Des Willens und Rathschlusses	VI.
	a. Anzeige und Erklärung	60. 61.
	b. Eigenschaften des Rathschlusses.	
	a. Anführung derselben,	
	1. in Absicht der Ausführung, unwie-	
	derstreblich	62.
	2. in Absicht der Einrichtung,	
	a. weislich nach den Gründen,	
		63. 66.
	b. unveränderlich und ewig von	
	Dauer	67. 68.
	c. allgemein und enig von Um-	
	fange	69.
	3. In Absicht unsers Erkenntnisses,	
	unbegreiflich	70.
	b. Besondere Verteidigung der göstlichen	
	Weisheit.	
	1. Abweisung des Zweifels	71.
	2. Hebung durch Untersuchung der	
	Abichten	72. 73.
	c. Schluß.	74.

II. Im Geisterreiche.

A. Dem allgemeinen Reiche der Gerechtigkeit.

a. Beschaffenheit desselben : : VII.

a. Insgemein und überhaupt.

a. Bestimmung, oder Zweck der Geister.

a. Erforschung des letzten Zwecks 75-77.

b. Vorstellung desselben 78.

b. Reich und Herschaft Gottes über die Geister 79. 80.

b. Nach besondern Arten der Geister.

a. Unsichtbare Boten Gottes 81-83.

b. Menschen 84. 85.

c. Schlusermunterung 86.

2. Verwaltung des Geisterreichs.

a. Geoffenbarte Eigenschaften

VIII.

§.

a. Eingang = = 87.

b. Abhandlung,

a. überhaupt, Güte und Heiligkeit 88.

b. in Absicht der Geister, als Unter-
thanen = = 89.

1. Gültigkeit = = 90. 91.

2. Gerechtigkeit = = 92.

c. Schluß = = 93.

b. Wirkungen,

a. gesetzgebende oder Offenbarungsge-
rechtigkeit = VIII.

a. Offenbarung.

1. Nothwendigkeit = = 94.

2. Beschaffenheit

a. der ersten Offenbarung,

a. der mittelbaren durch die
Werke und Geschöpfe, 95. 96.

b. der unmittelbaren und nä-
hern = = 97. 98.

b. der weitem Bekantmachung 99.

b. geoffenbarte Lehre und Eigenschaften
derselben.

1. Gewisheit und Wahrheit 100. 101

2. Deutlichkeit und Leichtigkeit. 102.

b. Vergeltende Gerechtigkeit oder
Vergeltung = = X.

a. Beweis,

1. aus Folgerungen = = 103.

2. aus Erfahrung 104. 105.

b. Arten der Vergeltung,

1. aus der Einrichtung von selbst er-
folgende = = 106. 107.

2. andere mehr willkürliche, 108. 110.

c. Eigenschaften der Vergeltung,

1. gerecht, (111. 112.) richtig, (113.
114. 115.) genau = 116. 117.

2. gut

2. gütig und billig, S. 118.
 - a. unverdienter Lohn 118.
 - b. nothwendige Strafen (mit Verschöneren u. Langmuth) 119. 120.
3. gewis,
 - a. die Strafe 121. 124.
 - b. die Belohnung 125.
 - c. beide in Vergleichung 126.

B. Im Gnadenreiche.

N. Beschaffenheit der Stadt Gottes : XI.

- a. Verschiedenheit der Menschen,
 - a. in Absicht des Gottesdienstes,
 - a. Geistlichkeit desselben 127.
 - b. dessen Leistung,
 1. nicht von Gottlosen 128. 129.
 2. sondern von den Guten 130.
 - b. in Absicht der Glükseligkeit; solche genießen
 - a. die Frommen 131.
 - b. nicht die Gottlosen 132.
- b. Folgerung:
 - a. Gottlose sind Aufrehrer 133.
 - b. Fromme sind Bürger der Stadt Gottes 134.

O. Verwaltung,

a. geoffenbarte Eigenschaft, Gnade Gottes XII.

- a. Erklärung.
 - a. Arten der Gütigkeit,
 1. in Absicht eines Vorzuges, Gunst 135.
 2. in Absicht eines Mangels,
 - a. bei Unwerthen, unverdiente Gewogenheit und Gnade 136. 137.
 - b. bei Hülfbedürftigen, Barmherzigkeit 138.
 - b. Vergleichung der Gnade
 1. mit Gerechtigkeit überhaupt 139.
 2. mit der offenbarenden und vergeltenden Gerechtigkeit 140.
 - b. Beweis, von der Nothwendigkeit und Gewisheit götlicher Gnade 141. 142.
- b. Wirkungen der Gnade.

I. In der Zeit,

a. an der gesamten Stadt Gottes,

a. einzelne Wirkungen,

1. zur Wirklichkeit der Stadt und Gemeinde
Gottes XIII.

S.

A. Stiftung derselben = 143.

B. Erhaltung und Beschützung,

II. Nothwendigkeit und Beschaffenheit,

K. in Absicht böser Menschen,

a. Anzeige = 144.

b. Ausführung.

a. Ein und Vornehmen der Bösen,

= 145-147.

b. Schutz Gottes gegen sie, 148-151.

3. in Absicht böser Geister von anderer Art.

a. Deren Beschaffenheit,

a. Wirklichkeit = 152-154.

b. Kräfte = 155-157.

c. Verbindung und äußere Verfas-
sung = 158.

b. Ihre Unternehmungen,

a. Absichten,

a. Verleitung zum Bösen 159.

b. Ausbreitung verderblicher
Grundirrhümer 160-163.

c. den Frommen zuzufügender
Schade = 164.

b. Erfolg unter göttlicher Aufsicht.

= 165-168.

B. Ruhm des göttlichen Schutzes und Si-
cherheit daraus = 169. 170.

2. Zu den Veränderungen und Begebenhei-
ten der Gemeinde XIII.

A. Mitwirkung, Verschaffung der geistlichen
Kräfte.

II. Quelle der Geistesgaben, Wahrheit,
= 171. 172.

B. Verschiedenheit der Gaben 173.

C. gött-

	S.
E. göttliche Ertheilung	174.
D. Absicht, gemeiner Nutzen	175.
B. Aufsicht Gottes,	
A. bei den einzelnen Begebenheiten und	
Veränderungen,	
K. den Guten:	
a. Veranstaltung derselben,	176. 177.
b. Verschaffung des Erfolgs	178.
J. den gefährlichen: heilsame Lenkung	
derselben	179.
B. Bei gesamtten Wachsthum, Zunahme	
und Beschränkung	180.
b. Inbegriff solcher Wirkungen, Gegenwart	
im Gnadenreiche an einzelnen Menschen.	
	181-183.
a. Nothwendigkeit göttlicher Gnadenwür-	
kungen:	
1. wegen Allgemeinheit wirklicher Sün-	
den	XV.
A. Beweis.	
A. Vergleichung,	
K. der vollkommen gesetzlichen Gerech-	
tigkeit	184.
J. des Mangels derselben,	
a. bei Unwissenden	185. 186.
b. bei wissentlich Lasterhaften und	
Ruchlosen	187. 188.
c. auch bei Frommen	189-191.
B. Folgerung:	
K. alle Menschen sind Sünder,	192.
J. alle todeswürdig	193.
B. Gebet um Vergebung	194-196.
2. wegen sündhafter Beschaffenheit und	
Neigung.	
A. Allgemeine Beschaffenheit	XVI.
A. Wirklichkeit eines angeborenen ver-	
kehrten Triebes.	
	5
	N. Un-

	§.
A. Unterschied boshafter und unborsätzli-	
ger Sünden	197-199.
J. Ursprung der Sünden wieder Willen	
aus angebohrnem Triebe	200-202.
B. Weitere Beschaffenheit und Folgen der un-	
richtigen Verfassung,	
K. in der Seele,	
a. überhaupt, in allen Kräften derselben,	
	203-204.
b. insonderheit,	
a. in der Begehrungskraft,	205, 206.
b. in der Erkenntnißkraft	207.
L. am Leibe.	
a. Einfluss des Fehlers der Seele auf	
den Leib,	
a. er wird ein Werkzeug der Sünde,	
a. durch Geberden	208.
b. Worte	209, 210.
c. Werke	211.
b. er wird geschwächt durch die	
Sünde	212.
b. Einfluss des Leibes auf die Seele,	
a. Vermehrung und Beförderung des	
Uebels	213, 214.
b. Fortpflanzung mit dem Leibe	
	215, 216.
C. Schluss	217.
B. Verschiedenheit des fehlerhaften Triebes.	
	XVII.
A. Quelle der Verschiedenheit	218-220.
B. Beschaffenheit solches Unterschiedes,	
K. nach den Stufen des Uebels,	
a. überhaupt,	221.
b. besondere Arten der herrschenden bösen	
Reigung,	
a. grobes Laster u. Ehrbarkeit,	222, 223.
b. Häuchelei	224.
L. nach den begehrten Scheingütern.	
a. Anzeige solcher Verschiedenheit,	225.
b. Aus-	

h. Ausführung,	h.
a. unterschiedne Arten verkehrter Neigung,	
a. zur unthätigen Ruhe	= 226.
b. zur Unruhe,	
1. insgemein	= 227.
2. insonderheit,	
A. im Genuße sinnlicher Lust	228-230
B. in der Arbeit um die Mittel irdi-	
sches Wohlfins,	
A. überhaupt	= 231.
B. besonders, Ehrbegierde (232	
bis 235.) Geiz	236-240.
b. Vermischung verschiedener Begierden,	
"	= 241.
E. Allgemeinheit des Uebels bei aller Verschieden-	
heit	= 242. 243.
D. Schluß.	= 244. 245.
b. Beschaffenheit der göttlichen Gnadenwirkungen,	
1. Anzeige von der gedoppelten Besung des	
Menschen	= XVIII.
A. Nothwendigkeit,	
A. der Begnadigung	= 246.
B. der Heiligung	= 247.
B. Möglichkeit und Wirklichkeit.	
A. Zweifel dagegen aus Betrachtung unserer	
selbst,	
K. gegen die Heiligung	= 248.
L. gegen die Begnadigung	= 249-252.
B. Beweis der Möglichkeit,	
K. der Heiligung	= 253. 254.
L. der Begnadigung	
a. aus erfolgender Heiligung	255. 256.
b. aus der Gnade Gottes und Erfahrung	
von derselben	= 257-259.
C. Erforderte Verbindung beider Stücke	260. 261.
D. Schluß.	= 262. 263.
2. Ausführung von der Beschaffenheit der	
Besung, sonderlich der innern.	
A. Mittel der Besung	= XVIII.
	A. Ab.

II. Abhandlung,

N. von der Wahrheit, oder dem Worte Gottes. S.

a. Nothwendigkeit dieses Mittels 264.

b. Kraft und Wirkung.

a. Beschreibung,

a. der Wahrheit überhaupt, 265.

b. insonderheit,

1. des Gesetzes Inhalt, Wirkung
und Gebrauch 266-268.

2. der Gnadenlehre Inhalt (269.
270.) Gebrauch (271. 272.)

Wirkung = 273. 274.

b. Vergleichung der Kraft des Ir-
thums (275.) und der Wahrheit,

= = = 276. 277.

2. Von der göttlichen Leitung.

a. Nothwendigkeit solches Mittels über-
haupt = 278.

b. weitere Beschaffenheit,

a. bei einzelnen Menschen,

a. häufiger Mißbrauch des irdi-
schen Glücks = 279.

b. Absicht und Wirkung der Züch-
tigungen = 280. 281.

b. bei ganzen Völkern und gemeinen
Wesen,

a. Anzeige = 282.

b. Ausführung,

1. Mißbrauch des Wohlstandes,
= = = 283-285.

2. verhängte gemeine Unfälle,

A. deren Beschaffenheit 286.

= = = 287-289.

B. Absicht und Anwendung,

= = = 290-293.

B. Schluß = = 294.

B. Absicht der Besetzung auf die Ewigkeit.

II. Von der Unsterblichkeit oder Ewigk. XX.

N. Beweis,

a. aus

α. aus götlichen Eigenschaften,

a. der Gerechtigkeit,

a. Zweifel,

S.

1. wegen der sichtbaren Vortheile,

= = = 295-297.

2. wegen des unsichtbaren Vergnügens

= = 298. 299.

b. Hebung,

1. Ermunterung zur Hoffnung, 300

2. Beweis einer gegründeten Hoffnung

= = 301-303.

b. der Weisheit,

a. an den Gläubigen = 304.

b. an andern Geschöpfen = 305.

c. der Güte und Wahrheit,

a. an den Gläubigen, wegen des Vor-
schmacks und Verlangens, 306. 307.

b. an den Menschen insgemein, 308.

= = = 309.

b. aus bemerkten Abwechslungen des Zu-
standes der Dinge,

a. Möglichkeit eines andern Lebens, 310.

b. Warscheinlichkeit = 311.

γ. Gesinnung bei dieser Lehre,

a. der Aechtlosen = 312-314.

b. der Frommen = 315.

δ. Vom Verhältnisse des jezigen Lebens zur
Ewigkeit = = XXI.

ε. Wirklichkeit solches Absehens,

a. unmittelbare Vorstellung und Erklä-
rung,

a. Bestimmung des Absehens auf die Zu-
kunft = 316-318.

b. Richtigkeit des Verhältnisses 319. 320

b. mittelbare Vorstellung und Verglei-
chung,

a. mit andern Geschöpfen 321.

b. mit andern Verfassungen der Men-
schen,

a. der

- §.
- a. der Erziehung aufs reife Alter, 322.
 - b. der Besorgung des zeitlichen Glücks, 323. 324.
 - γ. Ursach solches Verhältnisses,
 - a. Abweisung der Zweifel 325.
 - b. Hebung,
 - a. Nothwendigkeit der Versuchungen, 326-329.
 - b. vortheilhafte Einrichtung der Versuchungszeit 330-334.
 - C. Gnadenwirkungen zur Besung des Menschen.
 - II. Vorläufige und vorbereitende Wirkungen, Verusungen : : XXII.
 - α. Anzeige 335.
 - γ. Ausführung,
 - a. Belehrung,
 - a. Beschaffenheit,
 - a. Nothwendigkeit des Erkenntnisses und götlicher Verleihung, 336. 337.
 - b. Bekanntmachung der Wahrheit bei Völkern und Leuten 338. 339.
 - b. Erfolg,
 - a. Verwerfung der bekanten Wahrheit,
 - 1. geschieht mit nachlässiger Betrachtung und Verspottung, 340. 341.
 - 2. weiterer Erfolg, Strafen der Verachtung 342.
 - b. Annnehmung und Bekenntnis 343. 344.
 - β. Erweckung,
 - a. Beschaffenheit auf Seiten Gottes : : XXIII.
 - a. Nothwendigkeit,
 - 1. der

I. der Belebung des warhaften Wortes,

A. Beschreibung des bloßen Mundbekenntnisses und seiner Folgen,

U. Unglaube der Mundbekenner,
S.

R. Anzeige und Vorstellung,

= 345. 346.

J. Entstehen = 347-349.

B. Verwerflichkeit eines bloßen Bekenntnisses,

R. Unzulänglichkeit 350.

J. Strafbarkeit und erfolgende

Estrafen 351. 352.

B. Nothwendigkeit eines wahren Glaubens = 353.

2. der göttlichen Wirkung zur Belebung des Wortes,

A. Verschiedenheit der Mundbekenner nach dem Gewissen,

U. Sichere = 354.

B. Knechtische = 355.

B. Erweckung der Sichern geschieht,

U. nicht von Menschen = 356.

B. sondern von Gotte 357. 358.

b. Einrichtung der göttlichen Wirkung,

1. Mittel der Erweckung,

A. veranstaltete Veränderungen,

U. Wunder, = 359. 360.

B. gewöhnliche Fügungen,

R. Sendung treuer Lehrer, 361.

= 362.

J. Umstände, so die Aufmerk-

samkeit befördern 363.

B. bekantgemachte Warheit 364.

2. Wirkung durch diese Mittel 365.

b. Erfolg auf Seiten der Menschen. XXIII.

a. Anzeige = 366.

b. Ausführung,

I. Harte

1. Harte und Ungerührte S.
 A. Möglichkeit des Wiederstrebens, 367.
 B. Beschaffenheit desselben 369. 370.
 C. weiterer Erfolg, Verhärtung, 371. 372.
2. Gerührte, Erweckte,
 A. allgemeine Ermunterung zum Wachen,
 B. Verschiedenheit der Erweckten,
 A. unkräftige, unzulängliche Rüh-
 rung,
 N. zu leichtsinniger Entschlie-
 fung,
 a. Mangel der Leichtfertigen,
 b. Ermunterung zum Ernste
 und Beständigkeit, 377. 378.
 J. zum knechtischen Zustande,
 ohne Entschluß,
 a. Verhalten, in Vergleichung
 anderer 379. 381.
 b. Erfolg und Ermunterung,
 B. wirksame Rührung, 383. 384.
- γ. Belebung XXV.
 a. Seltenheit baldiger völligen Entschliessung,
 b. Verlauf der allmählichen Belebung,
 a. gerührter Zustand 386.
 b. Fortgang der Rührungen,
 1. Anzeige des allmählichen Fortganges,
 2. Ausführung.
 A. Hebung der Zweifel und Anweisung
 zum rechten Verhalten, 388. 389.
 A. Möglichkeit aus götlicher Wür-
 tung 390. 393.
 B. Nothwendigkeit und Seligkeit
 der Aenderung,
 B. Stücke des neuen Sinnes,
 A. Ver-

II. Verleugnung und Uebergabe an Gott

§.

N. ist vorthailhaft = 394.

J. schwer und nothwendig, 395. 396.

B. reuiges Erkenntnis der Sünde, 397.

= 398 399.

c. Ausgang und Erfolg = 400.

B. Völlige Wirkungen der Gnade.

N. Hauptbesung = XXVI.

a. eigentliche Anrichtung des bessern Zustandes,

a. Stücke der Besung,

a. innere, Wiedergeburt,

1. überhaupt = 401. 402.

2. besondere Stücke,

A. Erleuchtung,

II. überhaupt = 403-405.

B. besonders,

N. götliche Traurigkeit 406. 407.

J. Glaube 408. 409.

B. Befehrung,

II. überhaupt, 410. 411.

B. besonders,

N. Abkehr, Verleugnung der

Sünde = 412. 413.

J. Zukehr und Uebergabe an

Gott = 414-416.

b. äußere, Begnadigung,

1. überhaupt = 417. 418.

2. besondere Stücke,

A. Rechtfertigung 419. 420.

B. Aufnahme = 421-423.

b. gesamter angerichteter Zustand,

a. Verhältnis gegen Gott,

1. Vereinigung mit Gotte = 424.

2. Einwohnung Gottes 425. 426.

3. Gemeinschaft = 427-430.

b. Verbindung mit Gläubigen 431.

b. Versicherung von der Gnade, oder Versiege-

lung,

a. Ent-

- §.
- a. Entstehen der Gewisheit 432. 433.
 - b. Folgen völliger Genus der Gnade 434. 435
 - 2. Fortgang der Gnadenwirkungen in den Gläubigen : : XXVII.
 - a. Anzeige von der götlichen Aufsicht = 436.
 - b. Ausführung,
 - a. von verschaffter Fortdauer des geistlichen Lebens.
 - a. Nothwendigkeit götlicher Wirkung, 437
 - b. Beschaffenheit derselben,
 - 1. Erhaltung des geistlichen Lebens, 438.
 - 2. Erneuerung desselben = 439. 441.
 - b. Von beförderter Uebung in guten Werken.
 - a. Anzeige der götlichen Wirkung 442.
 - b. ausführliche Beschreibung,
 - 1. götliche Mitwirkung = 443.
 - 2. Leitung,
 - A. der Gläubigen zu guten Werken,
 - U. überhaupt 444.
 - B. zu besondern Arten des rechten Verhaltens,
 - K. zum leidenden Gehorsame,
 - a. Verschiedenheit der Leiden, = 445. 448.
 - b. götliche Wirkung bei selbigen,
 - a. heilsame Veranstaltung, = 449. 450.
 - b. Leitung zur willigen Er-
bultung = 451.
 - L. zum thätigen Gehorsame,
 - a. Ueberwindung der Versu-
chungen 452. 453.
 - b. Volbringung des Guten, = 454. 455.
 - B. der guten Werke zum Ziele,
 - U. Absichten der guten Werke,
 - K. Ver-

S.

N. Verherligung Gottes, 456. 457.

D. Besetzung des Menschen,

a. durchs Leiden, 458=461.

b. durchs Thun = 462.

J. anderer Wolfarth = 463.

B. Lenkung zu den Absichten,

N. das Thun = 464. 465.

D. das Leiden = 466=469.

C. Von Erhöhung des geistlichen Lebens,

XXVIII.

a. Wachsthum,

1. Anzeige = 470.

2. Ausführung,

A. Quellen und Arten des Wachsthums

U. gute Gewonheit = 471=473.

B. geistliche Erfahrung 474=477.

B. Folge des Wachsthums: Alter der

Gottseligkeit = 478=481.

b. Vollendung = 482.

II. In den Ewigkeiten. (S. Wirkungen der Gnade.)

XXVIII.

a. Gnadenwahl von Ewigkeit = 483.

b. bereitete Wolfarth in Ewigkeit,

a. Abhandlung,

1. Abschied und Ueberlegungsstand,

A. Glückseligkeit der Frommen 484. 485.

B. Unseligkeit der Gottlosen = 486.

2. Auferstehung und Stand neuer Sinligkeit,

A. Auferstehung,

U. Beweis, daß sie zu erwarten, 487. 488.

B. erläuterte Beschaffenheit,

N. der Auferweckung = 489. 490.

D. des neuen und verherligten Leibes, 491.

B. Ab.